

Rauchmelder = Lebensretter!

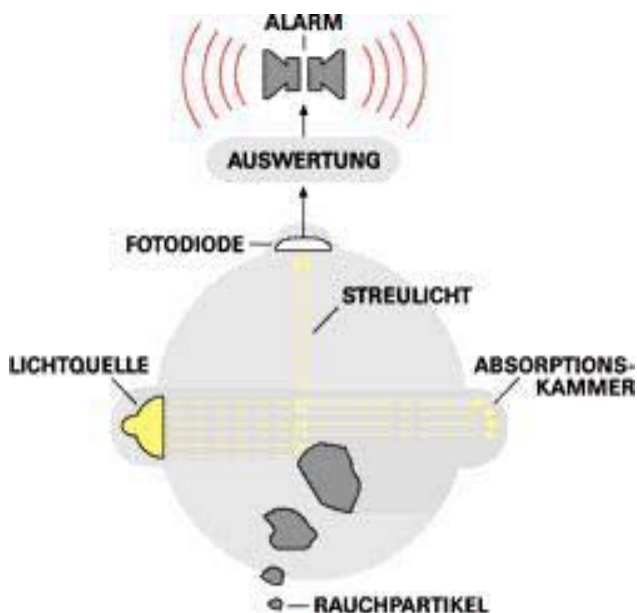
Die Gefahren, die von Brandrauch ausgehen werden oft unterschätzt. Gerade hier lauert aber oft eine Gefahr, die nicht zu unterschätzen ist. Bevor man Flammen wahrnimmt kann einem schon der Rauch den sicheren Fluchtweg abgeschnitten sein und man hat, gerade im Schlaf, schon größerer Mengen des Atemgiftes eingeatmet. Schon eine Lungenfüllung mit Brandrauch kann unter Umständen schon tödlich sein!



Daher gilt es sich zu schützen! Rauchmelder für das Eigenheim bieten daher bestmöglichen Schutz. Der laute und schrille Alarm des Melders warnt Sie rechtzeitig vor einem Feuer. Selbst in der Nacht, wie es schon viele Einsätze gezeigt haben, werden Hausbewohner gewarnt und können sich rechtzeitig in Sicherheit bringen, um dann über NOTRUF 112 die Feuerwehr zu verständigen.

Rauchmelder, die es in jedem Elektronikfachmarkt, Warenhaus oder Baumarkt gibt, werden in verschiedensten Variationen angeboten. Vom Grundprinzip her funktionieren sie alle gleich. In einer Messkammer werden die eindringenden Rauchpartikel über eine Fotodiode erfasst und Alarm ausgelöst.

Aufbau eines Rauchmelders:



Wo? Generell sollten mehrere Rauchmelder in einem Privatgebäude installiert werden. Vorwiegend dort, wo man sie gut wahrnehmen kann und wo es gilt Fluchtwege sicherer zu machen.

Eine „Musterinstallation“ wäre:

- Dachboden/Dachbereich,
- Schlafräume,
- Treppenhaus,
- Wohnzimmer und
- Kellerbereich.

Die Montage der Geräte ist relativ einfach. Ausführliche Installationsanweisungen sind den Geräten ebenso wie das notwendige Montagematerial beigelegt.

Zu beachten ist aber, dass Rauchmelder nur dann richtig funktionieren können, wenn sie an der Decke montiert sind. Physikalischbedingt steigt Rauch auf, wodurch der optimale Eintritt in die Messzelle des Melders gewährleistet ist und somit das Gerät einwandfrei arbeiten kann



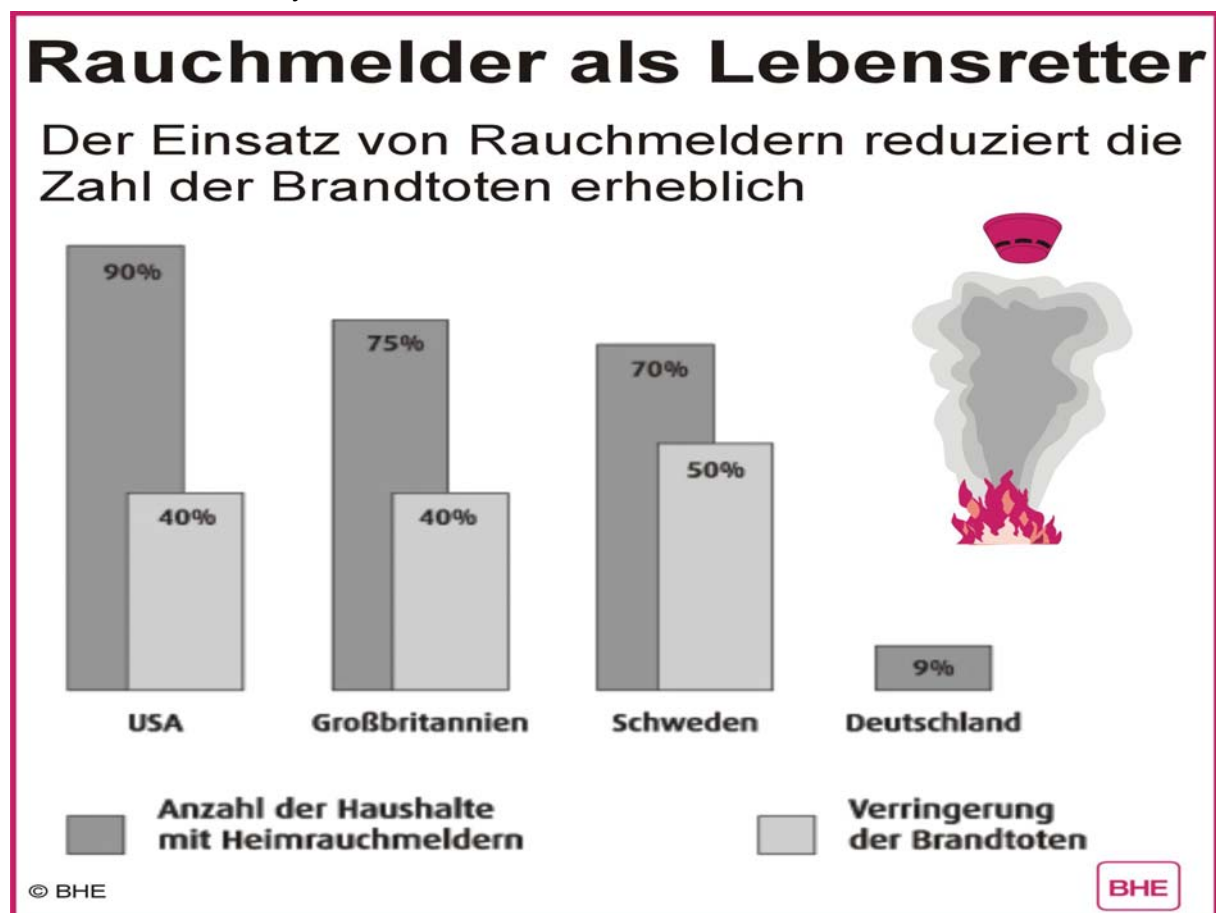
Beim Kauf des Rauchmelders sollten Sie nicht den Preis als entscheidendes Kriterium heranziehen. Leider gibt es bei den Rauchmeldern qualitative Unterschiede. Ratsam ist

- Die Melder nur dort kaufen, wo man eine kompetente Beratung bekommt.
- Darauf achten, dass die Geräte das VdS-Zeichen (Schadenverhütung GmbH) tragen. Dieses sieht wie folgt aus:



Pflicht? Eine generelle Rauchmelderpflicht in Deutschland gibt es noch nicht. Vielmehr haben bisher nur einzelne Bundesländer eine Rauchmelderpflicht mit in ihre Landesbauordnungen mit aufgenommen. Ein Beispiel, dem eigentlich alle Bundesländer folgen sollten.

Hierzu folgende interessante Statistik des Bundesverbandes der Hersteller- und Errichterfirmen von Sicherheitssystemen e.V.:



Mehr zu dem Thema Rauchmelder erfahren Sie im Internet auch unter

www.rauchmelder-lebensretter.de

oder bei der Feuerwehr Herzogenrath
(Feuerwache, Sachgebiet „Vorbeugender Brandschutz“, Tel. 02406/9554-20)